

# **Gemeinderatssitzung, 24.02.2015, öffentlicher Teil**

## **TAGESORDNUNG**

### **I. Öffentlicher Teil**

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird über die Genehmigung der Niederschrift vom 16.12.2014 beschlossen.

1. Antrag Fa. Geiger GmbH, Stein- und Schotterwerke Kinding, auf Erteilung der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung eines zusätzlichen Langzeitsilos für örtliches Mischgut aus der Asphaltmischanlage im Werkbereich Ittlinger Mühle, Fl.-Nrn. 393-395, Gemarkung Wildenfels; Stellungnahme der Gemeinde, Beratung und Beschlussfassung
2. Bauanträge
  - a) Antrag R. M. und M. St., Simmeldorf, auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhaus mit Garage, Grundstück Fl.-Nr. 587/7, Gemarkung Hüttenbach, Am Erzberg
  - b) Antrag P. S., Simmeldorf, auf Überdachung seiner bestehenden Fahrsilos auf dem Grundstück Fl.-Nr. 761, Gemarkung Oberndorf
  - c) Antrag A. F. auf Nutzungsänderung der bestehenden Scheune in einen Pferdestall sowie Errichtung eines Hühnerstalls und Nutzung der Freiflächen als Reitanlage, Grundstück Fl.-Nr. 39/1, Gemarkung Großensee, Anwesen Kirchenbühl 6.
3. Anfragen

### **II. Nichtöffentlicher Teil**

Soweit sich bis zum Sitzungstermin weitere behandlungsbedürftige Sachverhalte ergeben, werden diese kurzfristig in die Tagesordnung aufgenommen.

Um 19:30 Uhr eröffnet der Vorsitzende, Erster Bürgermeister Gumann, mit Gruß an die erschienenen Gemeinderatsmitglieder sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer die Sitzung. Er stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Ebenso ist die Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben. Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt er bekannt, dass Herr Zitzmann nicht an der Sitzung teilnehmen kann und sich hierfür entschuldigt hat.

2 Gegenstand: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.12.2014

Die Niederschrift der Sitzung vom 16.12.2014 wird mit nachstehender Ergänzung zu Beratungsgegenstand 147 genehmigt.

Gemeinderat Kreißl merkt an, dass durch die Genehmigung durch das Landratsamt eine natürliche Sickermulde in einem sehr wasserführenden Gelände aufgefüllt wird. In solch problematischen Gebieten mit hoher Rutschgefahr hat in der Vergangenheit die „Untere Naturschutzbehörde“ in der Regel Auffüllungen nicht genehmigt.

Herr Kreißl schlägt vor, die jetzt noch sichtbare Mulde zu fotografieren, um das Landratsamt zu informieren, dass künftige Rutschungen in den östlich anliegenden Graben vom Eigentümer bzw. vom Kreis zu entfernen sind.

Abstimmung: einstimmig

3 Gegenstand: Antrag Fa. Geiger GmbH, Stein- und Schotterwerke Kinding, auf Erteilung der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung eines zusätzlichen Langzeitsilos für örtliches Mischgut aus der Asphaltmischanlage im Werkbereich Ittlinger Mühle, Fl.-Nrn. 393-395, Gemarkung Wildenfels; Stellungnahme der Gemeinde, Beratung und Beschlussfassung

Nach Kenntnisnahme der Planunterlagen beschließt der Gemeinderat, der Verlängerung der zuletzt bis 15.06.2013 verlängerten Genehmigung vom 16.05.2000 sowie der Errichtung eines zusätzlichen Langzeitsilos zuzustimmen.

Abstimmung: einstimmig

4 Gegenstand: Bauanträge

a) Antrag R. M. und M. St., Simmeldorf, auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhaus mit Garage, Grundstück Fl.-Nr. 587/7, Gemarkung Hüttenbach, Am Erzberg

Nach Kenntnisnahme der Planunterlagen beschließt der Gemeinderat, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB zu erteilen.

Weiterhin wird beschlossen, einer Befreiung von den Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Erzberg“ hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenzen mit einem Teil des Balkons im Süden des Grundstückes sowie der Positionierung der Doppelgarage außerhalb des dargestellten Garagenfensters gem. § 31 Abs. 2 BauGB zuzustimmen.

Abstimmung: einstimmig

b) Antrag P. S., Simmeldorf, auf Überdachung seiner bestehenden Fahrsilos auf dem Grundstück Fl.-Nr. 761, Gemarkung Oberndorf

Nach Kenntnisnahme der Planunterlagen beschließt der Gemeinderat, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB zu erteilen.

c) Antrag A. F. auf Nutzungsänderung der bestehenden Scheune in einen Pferdestall sowie Errichtung eines Hühnerstalls und Nutzung der Freiflächen als Reitanlage, Grundstück Fl.-Nr. 39/1, Gemarkung Großensee, Anwesen Kirchenbühl 6.

Nach Kenntnisnahme des Sachverhaltes beschließt der Gemeinderat, aus immissionsschutzrechtlichen Gründen dem Bauvorhaben das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB nicht zu erteilen.

Abstimmung: einstimmig

Mit Einverständnis der Gemeinderatsmitglieder wird nachstehender Bauantrag in die Tagesordnung aufgenommen und beschlussmäßig behandelt.

5 Gegenstand: Errichtung eines Einfamilienhauses mit Carport auf dem Grundstück Fl.Nr. 25/11, Gemarkung Simmeldorf, Baugebiet Säggaben; Antragsteller: M. und S. K., Nürnberg

Nach Kenntnisnahme der Planunterlagen beschließt der Gemeinderat, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB zu erteilen. Weiterhin wird beschlossen, bezüglich der Drehung der Firstrichtung um 90 Grad, der Überschreitung des Baufensters um 2,50 Meter bis Gehsteigkante, der Dachneigung von 45 Grad, der Unterbrechung der Traufe durch Zwerchgiebel sowie der Ausgestaltung der Garage mit Flachdach Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes gem. § 31 Abs. 2 BauGB zuzustimmen, da die dort genannten Voraussetzungen gegeben sind.

Abstimmung: einstimmig

6 Gegenstand: Anfragen

a) Asylbewerberunterkunft im Anwesen Achtelstraße 40; Gefährdung auf Grund des Straßenverkehrs

Mit Schreiben vom 16.12.2014 hat die Gemeinde auf die Gefährdung der Asylbewerber im Anwesen Achtelstraße 40 auf Grund des enormen (Schwerlast-) Straßenverkehrs zwischen Unterachtel und Diepoltsdorf hingewiesen. Das Landratsamt Nürnberger Land hat mit Schreiben vom 20.01.2015 hierauf geantwortet. Den Inhalt des Schreibens, das jedem Gemeinderatsmitglied in Kopie vorliegt, nehmen diese zur Kenntnis.

b) Begegnungstag mit den Asylbewerbern am 28.02.2015

Den Gemeinderatsmitgliedern liegt eine Einladung zum Begegnungstag mit den im ehemaligen Altenheim Haus Aktivitas untergebrachten Asylbewerbern vor. Dieser findet am Samstag, 28.02.2015, um 15:30 Uhr im Pfarrheim Bühl statt.

Die Gemeinderatsmitglieder nehmen dies zur Kenntnis.

c) Sing- und Musikschule Bühl e.V.; Information

Der Vorsitzende verweist auf die Niederschrift zur Sitzung des gemeindlichen Haupt- und Finanzausschusses am 27.01.2015. Weiterhin unterrichtet er von der Mitgliederversammlung der Sing- und Musikschule Bühl e.V. am 29.01.2015, ebenso von der neu gewählten Vorstandschaft.

Die Gemeinderatsmitglieder nehmen dies zur Kenntnis.

d) Ausbau Straßenbeleuchtung Simmelsdorfer Straße in Großengsee; Angebot Firma Bayernwerk

Den Gemeinderatsmitgliedern liegt ein Angebot zum Ausbau der Straßenbeleuchtung in der Simmelsdorfer Straße in Großengsee vor. Nach Berechnungen der Firma Bayernwerk entstehen für diese Maßnahme, bei der auch jeweils eine Lampe im Bereich der Wintersteiner Straße sowie der Ortsstraße Am Kreuzfelsen eingeplant sind, Nettogesamtkosten in Höhe von ca. 18.000,00 €. Diese Maßnahme ist bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen gem. der gemeindlichen Ausbaubeitragsatzung auf die Anlieger zu 50 % umzulegen.

Nach Kenntnisnahme beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem Angebot der Firma Bayernwerk vom 24.02.2015, diese Maßnahme zum Ausbau der Straßenbeleuchtung in der Simmelsdorfer Straße durchzuführen.

Diese umzulegende Maßnahme wird im Rahmen der Deckensanierung der Kreisstraße LAU 12 in diesem Bereich ausgeführt. Dabei sind für den Breitbandausbau ebenfalls die entsprechenden Leerrohre zu verlegen.

Abstimmung: einstimmig

e) Fuß- und Radweg zwischen Hüttenbach und Simmelsdorf; Verunreinigungen durch Hundekot

Frau Penkwitz weist auf die unerträglichen Verunreinigungen durch Hundekot entlang des Grünstreifens und auf dem Fuß- und Radweg selbst zwischen Simmelsdorf und Hüttenbach hin. Auf Nachfrage erklärt der Vorsitzende, dass auf diese Situation die Gemeinde nur mit entsprechenden Appellen reagieren kann. Diese Appelle verbleiben, wie die Vergangenheit gezeigt hat, jedoch meist fruchtlos.

f) Aushändigung von Unterlagen; Anfrage Herr Greger

Herr Greger bittet darum, die entsprechenden Unterlagen zu einer möglichen Übernahme der Wasserversorgung an den Zweckverband Riegelsteingruppe ausgehändigt zu bekommen, sowie um Information zum derzeitigen Sachstand.

Der Vorsitzende verweist hierzu auf die Tatsache, dass Herr Greger als Sohn des gemeindlichen Wassermeisters, in dieser Angelegenheit persönlich beteiligt sei. Insoweit ist auf Beratungsgegenstand 109 der Sitzung vom 16.09.2014 hinzuweisen. Bezüglich des Sachstandes wird erklärt, dass der Gemeinderat nach Durchführung der Vorarbeiten (Ermittlung der relevanten Sachverhalte) und rechtliche Prüfung dieser, rechtzeitig und vollumfänglich unterrichtet wird. Dies wird auch von Herrn Fenzel in seiner Funktion als Verbandsrat beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Riegelsteingruppe bestätigt. Er erklärt, dass derzeit keine neuen Informationen vorliegen. Auf Antrag des Vorsitzenden legt anschließend der Gemeinderat unter Bezugnahme auf die vorstehenden Feststellungen das Ende der Diskussion fest.

Weitere Anfragen werden nicht vorgetragen, sodass der Vorsitzende um 20:15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung schließt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verabschiedet.

Vorsitzender

Schriftführer

P. Gumann  
Erster Bürgermeister

Schramm